

Düsseldorf, 16. November 2017

Presseinformation

Nanotechnologie und neue Materialien auf der 8. NRW Nano-Konferenz

Die NRW Nano-Konferenz erweitert ihr Spektrum um Neue Materialien

Die Stadt Dortmund und das Kongresszentrum Westfalenhallen Dortmund werden am 21. und 22. November 2018 Schauplatz der hochkarätigen NRW Nano-Konferenz. In der entscheidenden Beiratssitzung wurde jetzt der Startschuss für die 8. Auflage der alle zwei Jahre stattfindenden Konferenz gegeben.

Die vom Ministerium für Wirtschaft, Innovation, Digitalisierung und Energie des Landes Nordrhein-Westfalen und dem Cluster NMWP.NRW organisierte 8. NRW Nano-Konferenz wird gemeinsam mit der Wirtschaftsförderung Dortmund veranstaltet.

Wirtschafts- und Digitalminister Prof. Dr. Andreas Pinkwart sagte im Vorfeld der Beiratssitzung: „Für den technologischen Fortschritt braucht es Kompetenzen in Schlüsselbereichen, wie Neue Werkstoffe und Produktionstechnik. Die Nanotechnologie spielt als Innovationstreiber dabei eine immer größere Rolle. Nordrhein-Westfalen besitzt eine exzellente Expertise von internationalem Rang. Das zeigt sich auch durch die erfolgreiche Serie der NRW Nano-Konferenz, die auf höchstem Niveau Wirtschaft und Wissenschaft vernetzt und damit die Entstehung von Innovationen fördert.“

Der Beirat der NRW Nano-Konferenz, dem hochrangige Vertreter aus Wirtschaft, Wissenschaft und Gesellschaft angehören, diskutierte über die zukünftige inhaltliche und strukturelle Ausrichtung der Konferenz. Die Mitglieder des Beirats waren sich einig, dass die Nano-Konferenz ein wichtiges Instrument zur Innovationssteigerung für NRW und das zentrale Event zur Nanotechnologie in Deutschland ist. Die Sichtbarkeit des Themenfeldes Neue Materialien innerhalb der Nanotechnologie soll weiter gestärkt werden. Das zeigt sich auch im neuen Untertitel der Konferenz: „Innovationen in Materialien und Anwendungen“. Die Vorschläge der Beiratsmitglieder zu Themenbereichen, Referenten und Programmpunkten zeichnen sich durch eine hohe Qualität aus, und so verspricht die 8. NRW Nano-Konferenz ein voller Erfolg zu werden.

Chancen, Potenziale und Trends in der Nanotechnologie

Zum interdisziplinären Austausch über aktuelle Trends und Herausforderungen in der Nanotechnologie werden auch im November 2018 wieder über 700 Fachleute erwartet. Neben Vorträgen internationaler, hochkarätiger Referenten aus Wissenschaft, Wirtschaft und Politik wird es eine Begleitausstellung mit neuen

Cluster
NanoMikroWerkstoffePhotonik.NRW
Merowingerplatz 1
40225 Düsseldorf

Telefon +49 (0)211-385459-0
Telefax + 49 (0)211-385459-19
www.nmwp.nrw.de

Hendrik Köster
Leitung PR & Marketing
Telefon +49 (0)211-385459-16
hendrik.koester@nmwp.de

Entwicklungen und Produkten rund um Nanotechnologie und Neue Materialien sowie zahlreiche Fachsessions geben.

Perspektiven in der Nanotechnologie

Der Beirat war sich einig, dem Thema „Gründungen und Start-Ups“ bei der Konferenz im Kontext der zahlreichen zu erwartenden Young Academics einen besonderen Stellenwert zu geben. Bereits bei der 7. NRW Nano-Konferenz hatten sich über 110 Young Academics auf den neu eingeführten „Call for Posters“ beworben, um aktuelle Arbeiten auf dem Expertentreffen einem breiten Fachpublikum in einer Postersession vorzustellen. Aufgrund des positiven Feedbacks der zahlreichen Einreicher wird es auch auf der 8. NRW Nano-Konferenz wieder einen Call for Posters geben. Darüber hinaus wird ein „Call for Presentations“ etablierten Wissenschaftlern, Industrieakteuren, aber auch dem wissenschaftlichen Nachwuchs die Gelegenheit bieten, Ideen und Projekte auf der Konferenz zu präsentieren. Ein gezieltes Business-Matchmaking intensiviert wie gewohnt die Vernetzung der Akteure und die Aussteller haben die Gelegenheit, sich in kurzen Business-Pitches vorzustellen.



Karl-Uwe Bütof vom Ministerium für Wirtschaft, Innovation, Digitalisierung und Energie des Landes Nordrhein-Westfalen eröffnet die Beiratsitzung zur 8. NRW Nano-Konferenz

Ansprechpartner:

Hendrik Köster, Leiter PR und Marketing des Clusters NanoMikroWerkstoffePhotonik.NRW

Telefon: 0211/385459-16, Mail: hendrik.koester@nmwp.de